

Mien 13 / VII / 91

Dringendste Bitte Gertrud!

Verbindlichsten Dank für Ihre gütigen
 Rufen und Absichten. Das die Gesand-
 Post so unerkundig war, bringe ich für
 die Empfänger der Abschiedskarte. Um das die
 Temperatur von Wien im Herbst nicht so, die

mit in den letzten Jahren vorlag, fand ich - bei
dem Mandat des Distrikts mich ganz unbefriedigt -
wie ich es bei näherem Ort angegeben den Joffen -

man: „D. A. fiorente mit dem in dem...“

Rufen des Mandats für die auf die Dauer so wenig
sicher, in dem Wege, welcher für die Sicherheit, die Be-
ständigkeit des öffentlichen Joffen.

Mani für, die man in der Gesellschaft mit,
man hat sich für die auf die Länge: das Bild ist



unvergleichliche Fülle beifügt, begünstig man
-Alles, was Sie in meine Pflanzungen als Treff-
liches, Gutes ansetzt.

Grüßliche Grüße, empfehle ich Sie,
wenn Sie, wie ich hoffe, in der
Nähe, besuchen, immerhin, wenn Sie
mit

Allen.

Ganz in Wien

Albrecht



SOMMER 609
FRANZ J. & LOTTE RICHTER
WIEN. 27, 21